



Dr. Axel Berg

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellv. energiepolitischer Sprecher der SPD-Fraktion

Wahlkreisbüro
Belgradstr. 15a, 80796 München
Tel.: (089) 394180 Fax: (089) 33029906
e-mail: axel.berg@wk.bundestag.de
homepage: www.axel-berg.de

Berg: Union soll endlich Kanzlerin beim Klimaschutz unterstützen

Berlin/München, 8. März 2007. „Ich fordere die Unionsfraktion auf, unserem Beispiel zu folgen und konkrete Vorschläge für ein regeneratives Wärmegesetz vorzulegen.“ Dies verlangte der stellvertretende energiepolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Dr. Axel Berg MdB, heute im Bundestag. Bundeskanzlerin Angela Merkel will Deutschland zum Vorreiter in Fragen des Klimaschutzes in der EU und die EU zum Vorreiter in globalen Klimafragen machen. Berg: „Das wollen wir mit einem regenerativen Wärmegesetz umsetzen, das den Klimaschutz in Deutschland voranbringt, die Wirtschaft stärkt und Deutschland die Möglichkeit eröffnet, an der Weltspitze für Energietechnologien zu bleiben.“

Der Energiemarkt für Wärme macht über die Hälfte unseres Energieverbrauchs aus und birgt riesige Potenziale für die kostengünstige Reduzierung von CO₂-Emissionen. Regenerative Energieträger müssen ähnlich wie bei der Stromerzeugung auch bei der Wärmeproduktion massiv zum Einsatz kommen. „Nur mit Effizienz und solchen Maßnahmen“, so der Bundestagsabgeordnete, „können wir unsere Klimaschutzziele erreichen.“ Heute und morgen kämpft die Bundeskanzlerin in Brüssel für ambitionierte und verbindliche Ziele in der Klima- und Energiepolitik der EU. „Die Union könnte zeigen, dass sie die Kanzlerin bei ihren Anstrengungen wirklich ernsthaft unterstützt, indem sie nun endlich mit uns ein regeneratives Wärmegesetz erarbeitet.“

PRESSMITTEILUNG